

## Pressemeldung

# Tag der Pressefreiheit: Stiftung Lesen beteiligt sich am Aktionstag in Berlin

Pressefreiheit ist nicht selbstverständlich. In einer Zeit, in der journalistische Arbeit unter Druck gerät, Informationen gezielt verfälscht werden und Zuspitzung im Netz oft mehr Reichweite bekommt als Einordnung, brauchen Kinder und Jugendliche Orientierung. Der Medienverband der freien Presse (MVFP) lädt gemeinsam mit 13 Partnern am 28. April – kurz vor dem Internationalen Tag der Pressefreiheit am 3. Mai – zu einem Aktionstag für Schülerinnen und Schüler in die „Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie“ in Berlin ein. Die Stiftung Lesen unterstützt den Aktionstag mit Lesebotschafterin Clarissa Corrêa da Silva, die im gemeinsamen Workshop mit #UseTheNews erfahrbar macht, wie Journalismus arbeitet und wie Manipulation funktioniert. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, junge Menschen im Umgang mit Nachrichten, Desinformation und Meinungsbildung zu stärken.

**Mainz, 21. April 2026.** Gerade junge Menschen wachsen heute in einer Medienwelt auf, in der Informationen jederzeit verfügbar sind, sich Falschmeldungen schnell verbreiten und Aufmerksamkeit oft über Zuspitzung entsteht. Umso wichtiger ist es, früh zu lernen, Nachrichten einzuordnen, Quellen zu prüfen und die richtigen Fragen zu stellen. Lesekompetenz ist hierfür ein zentraler Schlüssel, denn um genau das tun zu können, müssen (junge) Menschen gut lesen können. Doch diese Fähigkeiten besitzt ein Viertel der 15-Jährigen derzeit nicht. Gleichzeitig nutzen 69 Prozent der Jugendlichen laut JIM-Studie 2025 mindestens einmal pro Woche KI-Anwendungen. Solche Aktionstage bieten sich daher nicht nur dafür an, um Presse und Medienkompetenz zu vermitteln, sondern auch zu zeigen wie wichtig eine gute Lesekompetenz im Alltag ist.

### **Das Motto des Aktionstages #PressefreiheitIstDeineFreiheit**

Reporter ohne Grenzen beschreibt für Deutschland zuletzt ein raueres Klima für journalistische Arbeit. Die Organisation spricht von Delegitimierung, digitaler Hetze und publizistischen Milieus, die mit Zuspitzung und Desinformation Reichweite erzielen. Unter dem Motto #PressefreiheitIstDeineFreiheit rückt der Aktionstag kurz vor dem Internationalen Tag der Pressefreiheit am 3. Mai in den Mittelpunkt, was eine offene Gesellschaft zusammenhält: freie Berichterstattung, unterschiedliche Perspektiven und die Fähigkeit, Informationen kritisch zu prüfen. Den Aktionstag unterstützen: Bundesarchiv, Stasi-Unterlagen-Archiv, BFB – Bundesverband der Freien Berufe e.V., Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, glow Communications, Journalismus macht Schule, Reporter ohne Grenzen, Robert-Havemann-Gesellschaft, Stiftung Lesen, #UseTheNews und Wall GmbH.

### **Workshop mit Lesebotschafterin Clarissa Corrêa da Silva und #UseTheNews**

Im gemeinsamen Workshop von Lesebotschafterin Clarissa Corrêa da Silva sowie #UseTheNews erleben die Schülerinnen und Schüler, wie schnell Meinungen beeinflusst werden können und woran sich der Unterschied zwischen seriöser Berichterstattung und gezielter Manipulation erkennen lässt.

**Clarissa Corrêa da Silva:**

„Pressefreiheit ist wie ein Fenster, das für uns alle offen steht. Da ich in zwei sehr unterschiedlichen Ländern groß geworden bin, weiß ich wie kostbar und zugleich zerbrechlich Information und Wahrheit ist. Wenn wir keine Fragen mehr stellen dürfen, wird es düster. Deshalb müssen wir dieses Fenster der Pressefreiheit gemeinsam offen halten – damit jeder und jede, egal woher er oder sie kommt, mutig und frei aufwachsen kann.“

**Über die Stiftung Lesen**

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter\*innen unterstützt. [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

**Pressekontakt Stiftung Lesen:**

Laura Trost

Pressesprecherin / Leiterin Marketing und Kommunikation

Römerwall 40, 55131 Mainz

Tel: 06131 / 2 88 90-69

E-Mail: [laura.trost@stiftunglesen.de](mailto:laura.trost@stiftunglesen.de)

[www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)